

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadtwerke Bonn GmbH
 Straße Theaterstraße 24
 PLZ, Ort 53111 Bonn
 Telefon 02 28/7 11-2325 Fax _____
 E-Mail kai.schwerdtfeger@stadtwerke-bonn.de Internet http://www.stadtwerke-bonn.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 7782

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

53111 Bonn

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

DB-Kreuzung
Unterquerung der DB-Gleise mit zwei Stahlbetonrohrvortrieben DN 1000
 - Errichtung einer Start- und einer Zielbaugrube als überschnittene Bohrpfehlwand
 - Herstellung der beiden Vortriebe DN 1000
 - Einbringen der Medien- und Kabelschutzrohre in die beiden Vortriebe:
 1 x Wasserleitung Stahl DN 500 PN 10, 1 x Gasleitung Stahl DN 500 PN 4, 1 x
 Gasleitung Stahl DN 200 PN 4, 7 Kabelschutzrohre PE d 125 SDR 11, 4
 Kabelschutzrohre PE d 110 SDR 11
 Alternative Ausführung der KSR in PVC-U SDR 21 mit Steckmuffen
 - Verlegen der Anschlussleitungen in den Baugruben bis auf Standardverlegetiefe
 Leistungsgrenze sind die Oberbögen der jeweiligen Leitungen.
 - Verfüllung der Vortriebe, Verfüllung und Rückbau der Baugruben

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: schnellstmöglich nach Auftragsvergabe
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 09.08.2021
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E48884374>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 18.12.2020 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 31.01.2021

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E48884374>

Anschrift für schriftliche Angebote

Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis 100%

s) Eröffnungstermin am 18.12.2020 um 11:00 Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft
Gewährleistungsbürgschaft

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften****w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
in den Ausschreibungsunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Zertifizierung über ein QM-System nach ISO 9000/9001
Qualifikation W1, G1 nach GW 301, RAL-GZ 961, Bereich VM

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)